

*Off. Biegel.*

15. Aug. 2012

|                 |
|-----------------|
| - Eingegangen - |
| 16. Aug. 2012   |
| BH, 1-15        |

*Kopie vorlegt an Tr. Monheim***DIE LINKE./BfBB**

IM STADTRAT BERGISCH GLADBACH

Herrn Bürgermeister Lutz Urbach

im Hause

Rathaus Bergisch Gladbach

Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Tel. 02204-22073

Fax.: 02204-609313

23.07.2012

6.8.

Bädergesellschaft  
Hier: Auflösung der Fonds

Sehr geehrter Herr Urbach,

hiermit beantragen wir folgenden Ratsbeschluss

Die Vertreter der Stadt werden angewiesen, in der Bädergesellschaft folgende Beschlüsse zu fassen:

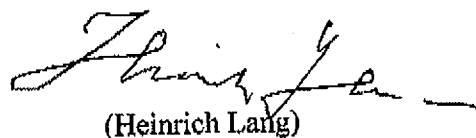
1. die Fonds werden aufgelöst.
2. Ihren Erlös stellt die Bädergesellschaft der Stadt als Darlehen zur Verfügung.
3. Die Stadt zahlt einen Zins in Höhe der Zuschüsse, die nötig sind, um die Fehlbeträge zu decken.
4. Über die Verwendung der Darlehen wird später entschieden.

Nach Berichten der Pressemitteilungen nimmt der Geschäftsführer an, dass die Fehlbeträge künftig zwischen 100.000 und 150.000 liegen. Demnach käme etwa ein Zinssatz von 4 % in Frage, der variabel sein könnte.

Bei dem von uns vorgeschlagenen Beschluss werden

- a) weitere Kursverluste vermieden. Sie betragen bisher viele Mio. €.
- b) Es entstände für die Stadt kein weiterer Vermögensschaden.
- c) Die der Belkaw zur Verfügung stehenden Erträge wären ausreichend, um die Fehlbeträge zu decken.
- d) Die Finanzlage der Stadt wäre verbessert.

Mit freundlichen Grüßen

  
(Tomás Santillán)  
(Heinrich Lang)